

Nr. 8 • 57. Jahrgang • Dezember 2012 • 6987

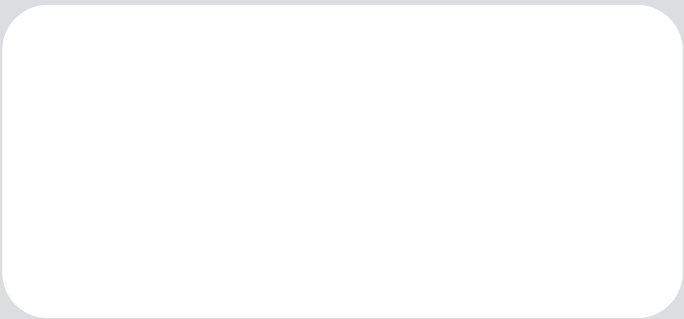


DSW 12

Nachrichten



www.dsw-1912.de



DSW 1912 e. V. · Alfelder Straße 31 · 64289 Darmstadt
Pressesendung · Deutsche Post AG · Entgelt bezahlt · 6987

Darmstädter Schwimm- und Wassersport-Club 1912 e. V.

100 Jahre DSW'12

Darmstädter Schwimm- und Wassersport-Club 1912 e. V.

Mitglied des Landessportbundes Hessen — Hessisches Schwimm-Leistungs-Zentrum (SLZ)

Clubheim: Alsfelder Straße 31, 64289 Darmstadt — Bootshaus am Altrhein, Riedstadt/Erfdelden

Geschäftsstelle: Anja Kipp, Alsfelder Str. 31, 64289 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 71 30 77, Fax (0 61 51) 78 30 43,
E-Mail: geschaeftsstelle@dsw-1912.de, Internet: www.dsw-1912.de
Öffnungszeiten: mittwochs von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Bankverbindungen: Beitragskonto: VOLKSBANK Südhessen-Darmstadt eG, 4 055 918, BLZ 508 900 00
DSW-Spendenkonto: VOLKSBANK Südhessen-Darmstadt eG, 9 048 537, BLZ 508 900 00
Schwimmabteilung: VOLKSBANK Südhessen-Darmstadt eG, 1 415 700, BLZ 508 900 00
Wassersportabteilung: Sparkasse Darmstadt, 567 531, BLZ 508 501 50
Volleyballabteilung: VOLKSBANK Südhessen-Darmstadt eG, 405 205, BLZ 508 900 00
Triathlonabteilung: VOLKSBANK Südhessen-Darmstadt eG, 1 664 808, BLZ 508 900 00

Vorstand:

Vorsitzender: Thomas Kipp, Am Kavalleriesand 37, 64295 Darmstadt, Tel. und E-Mail über Geschäftsstelle
1. Stellv. Vors.: nicht besetzt
2. Stellv. Vors.: Bernd Emanuel, Osannstr. 37, 64285 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 2 79 38 17, E-Mail: berndemanuel@web.de
Schatzmeister: Peter Meisinger, Donnersberggring 22, 64295 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 36 09 50
Geschäftsführerin: Anja Kipp, Am Kavalleriesand 37, 64295 Darmstadt, Tel. und E-Mail über Geschäftsstelle

Abteilungen:

Schwimmen: Waldemar Metzler, Herdweg 106, 64285 Darmstadt, Tel. (01 71) 2 87 93 56
Triathlon: Guido Reisch, Im Emser 37, 64287 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 95 09 145, Fax 95 09 147,
Mobil: 0173 35 77 049, E-Mail: triathlon@dsw-1912.de
Volleyball: Lutz Gunder, Moosbergstraße 68, 64285 Darmstadt, Tel. (0 61 51) 1 36 86 46,
E-Mail: volleyball@dsw-1912.de
Wassersport: Heinz-Jürgen Schäfer, Ringstraße 20, 64342 Seeheim-Jugenheim, Tel. (0 61 51) 5 41 09,
E-Mail: wassersport@dsw-1912.de
Jugend: Verena Szagartz (Jugendwart), E-Mail: vereinsjugend@dsw-1912.de

Ältestenrat:

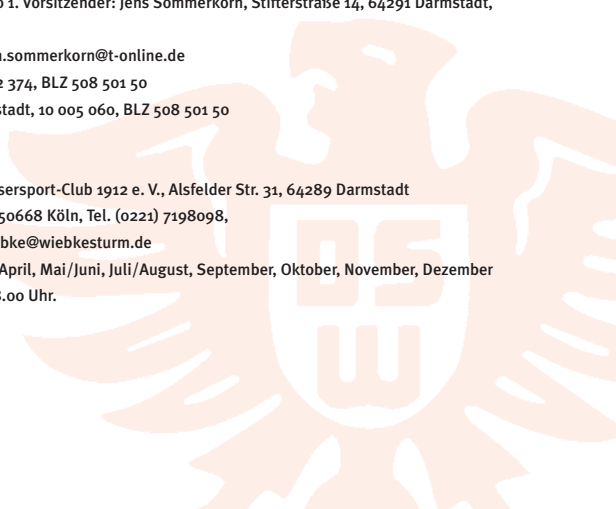
Robert Herdt, Hans Hofmann, Thorsten Rasch, Heinz Steudle, Andreas Weber und Lieselotte Zimmerling

WVD '70:

Wasserballverein Darmstadt 1970 1. Vorsitzender: Jens Sommerkorn, Stifterstraße 14, 64291 Darmstadt,
Tel. (0 61 51) 3 96 57 27,
Fax (0 61 51) 3 96 57 28, E-Mail: h.sommerkorn@t-online.de
Konto: Sparkasse Darmstadt, 592 374, BLZ 508 501 50
Spendenkonto: Sparkasse Darmstadt, 10 005 060, BLZ 508 501 50

Impressum:

Herausgeber: Darmstädter Schwimm- und Wassersport-Club 1912 e. V., Alsfelder Str. 31, 64289 Darmstadt
Redaktion/Anzeigen: Wiebke Sturm, Neusser Wall 48, 50668 Köln, Tel. (0221) 7198098,
Mobil: 0160 1521282, E-Mail: wiebke@wiebkesturm.de
Erscheinungsweise: Ausgaben Januar/Februar, März/April, Mai/Juni, Juli/August, September, Oktober, November, Dezember
Redaktionsschluss: Jeweils der 21. des Vormonats, 18.00 Uhr.
ISSN: 1431-3707



AUS DEM INHALT

Schwimmen

Verleihung Sportplakette 4

Triathlon

Frankfurt Marathon 4

Wassersport

Impressionen Kindertraining 6

Wassersport

Jahresprogramm 2013 8

Liebe DSW-Mitglieder,

mit unserem Jubiläumsjahr liegt ein ereignis- und arbeitsreiches Jahr hinter uns. Einen letzten Höhepunkt wird es am 22.12. geben, wenn unser DSW im Rahmen der Sportler- ehrung der Stadt mit der Sportplakette des Bundespräsidenten ausgezeichnet wird. Um eine Auszeichnung zweier langjähriger Vor- standsmitglieder mit der Sportplakette der Stadt Darmstadt haben wir uns ebenfalls be- worben. Wir hatten im Vorfeld beschlossen, statt der Ausrichtung einer großen Festver- anstaltung unsere Energie in die Organisation unsere traditionellen Sportveranstaltungen und die zusätzlich ausgerichtete Meister- schaften zu stecken. Das hat unserem Club im einhundertsten Jahr seines Bestehens kontinuierlich Anerkennung auf allen Ebe- nen und eine positive Berichterstattung in den Medien eingebracht.

Gedankt sie an dieser Stelle allen, die zum Gelingen dieses Jahres beigetragen haben, als Helfer in den Abteilungen, als Trainer und Übungsleiter, als Berichterstat- ter, als Chronisten in der Festschrift, als eh- renamtliche Vorstandsmitglieder und nicht zuletzt auch als aktive Sportler.

Im kommenden Jahr wird sich der durch die Vereine zu leistende Beitrag zur Kon- solidierung der Finanzen der Stadt Darm- stadt auch auf unsere Kosten auswirken. Die Abteilungen, insbesondere Volleyballer und Schwimmer, müssen Ihre Etats neu kalkulieren und die erhöhten Bahn- und Hallenmieten an die Mitglieder weiter

geben. Dank vorsichtigen Wirtschaftens in der Vergangenheit können wir uns diesen neuen Belastungen aus einer insgesamt ge- sunden Position stellen. Wichtig ist es mir in diesem Zusammenhang auch immer, die insgesamt immer noch hohe Unterstützung durch die Sportförderung der Stadt Darm- stadt anzusprechen.

Zum Neubau des Nordbades steht die Stadt Darmstadt auch weiterhin. Damit der für 2013 in den städtischen Haushalt dafür eingestellte Betrag auch wirklich investiert und nicht wieder gestrichen wird, wurde die Interessengemeinschaft Nordbad e. V. gegründet, deren sind Gründungsmitglied wir sind, und die im Dezember an die Öffentlichkeit gehen wird.

Ich rufe Euch auf, diese Initiative zu un- terstützen. Sie setzt sich für den für unsere beiden mitgliederstärksten Abteilungen lebenswichtigen Erhalt sprich Neubau der Hauptsportstätte ein. Es kommt in erster Linie nicht auf hohe Spendenbeiträge, son- dern auf eine möglichst hohe Anzahl von Unterstützern an. Es sollte selbstverständ- lich für jedes einzelne Mitglied sein, sich zu beteiligen.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen ein erfolgreiches Jahr 2013, viel Glück und Gesundheit.

Euer
Thomas Kipp
Vorsitzender

SCHWIMMEN

Sportplakette des Landes Hessen

Am 03.12.2012 wird folgenden Schwimmern und Schwimmerinnen die Sportplakette des Landes Hessen verliehen:

- Oona Weber (DSW) – Deutsche Meisterschaft 2012 (IDM) – 1. Platz für die Schwimmstaffel Damen HBRS Team
- Daniel Simon (VSG/DSW) – Deutsche

Meisterschaft 2012 (IDM) – 1. Platz für die Schwimmstaffel Herren HBRS Team

- Alexander Ewert* (VSG/SV Raumheim) – Deutsche Meisterschaft 2012 (IDM) – 1. Platz für die Schwimmstaffel Herren HBRS Team

*Alexander trainiert im D-Kadertraining der DSW-Schwimmabteilung

TRIATHLON

Eiskalter Frankfurt Marathon

Temperaturen nur wenige Grad über dem Gefrierpunkt machten den 31. BMW Frankfurt Marathon zu einer eisigen Herausforderung. In dessen Starterliste war der DSW stark vertreten. Bei den Frauen war hier Lena Schmitt mit 03:42:05 die Schnellste und Marc Neumann konnte sich bereits nach 02:55:31 als Erster der Männer wieder aufwärmen.

Die DSW-Ergebnisse

Frauen

374	(WH: 58)	Lena Schmitt	03:42:05
1475	(W35: 224)	Franziska Hofmeister	04:27:43

Männer

546	(MH: 102)	Marc Neumann	02:55:31
903	(M40: 191)	Markus Lohnes	03:01:08
1179	(M45: 196)	Thoralf Friedrich	03:06:49
1302	(M45: 221)	Oliver El Borgi	03:08:41
1609	(M40: 379)	Walter Kirchgeßner	03:13:17
1878	(M45: 330)	Alexander Borsch	03:16:44
2539	(MH: 302)	Felix Haupt	03:25:21
3533	(MH: 401)	Steffen Huß	03:34:35
4038	(M60: 48)	Reinhard Pospischil	03:39:49
5605	(M45: 1209)	Uwe Fasshauer	03:54:19
6658	(M45: 1460)	Markus Geiger	04:03:40
außer Konkurrenz		Thomas Knibbe	03:27

Nur noch zwei Storck Fenomalist zu haben.

Zwei Räder wurden seit dem letzten Heft bereits verkauft, zwei Räder (Rahmenhöhe 51 bzw. 55) sind noch zu haben.

Details: • Storck Fenomalist • Farbe: weiß • Ultegra-Ausstattung (10-fach) • Ksyrium Laufräder • Storck Prologo Sattel • Preis: 2050,00 € • Die Räder sind eine Saison lang gefahren worden. Bei Interesse bitte an Martin Westermann wenden.

Änderungen Trainingsbetrieb

Beim Trainingsbetrieb haben sich folgende zeitliche Änderungen ergeben:

Athletiktraining: Das Athletiktraining startet ab sofort Mittwochs bereits ab 18 Uhr

Frühschwimmen: Das Frühschwimmen am Donnerstag ist aufgrund der guten Resonanz auf Freitag verschoben worden. Das Schwimmen findet von 6:30 Uhr bis 8:00 Uhr statt.

Kreis der Förderer des Schwimmsports

Auch in der heutigen, wirtschaftlich sehr schwierigen Zeit gibt es immer noch eine ganze Reihe von Personen und Unternehmen, die ihr „Herz für den Sport“ und insbesondere den Schwimmsport noch nicht verloren und erkannt haben, dass soziales Engagement in einem erfolgreichen Traditionsverein, wie ihn der DSW 1912 Darmstadt darstellt, lohnend ist.

Das beste Beispiel hierfür stellt ein Kreis von Förderern dar, der sich gebildet hat, um die Schwimmabteilung finanziell und materiell tatkräftig zu unterstützen, und somit dazu beiträgt, dass die vielfältigen und natürlich kostenintensiven Aufgaben bewältigt werden können.

Dieses Engagement weiß die Schwimmabteilung sehr wohl zu würdigen, zumal es unseren sowohl im Spitzenleistungs- als auch im Nachwuchsbereich erfolgreichen Schwimmern ermöglicht, stets beste Trainingsbedingungen zu erhalten. Daher wird der Kontakt der Schwimmabteilung zu diesen Förderern und natürlich der Kontakt der Förderer unter-einander in Zukunft ein zentrales Thema der Vorstandsarbeit sein.

Die Schwimmabteilung bedankt sich an dieser Stelle bei den nachstehenden Förderern nochmals auf das herzlichste für die Unterstützung und das gezeigte außergewöhnliche Engagement.

- B&W Kopiertechnik Service & Vertriebs GmbH, Darmstadt
- Darmstädter Brauerei
- Darmstädter ECHO
- DATRON AG, Mühltal
- Entega, Darmstadt
- Merck KGaA, Darmstadt
- Rosbacher, Bad Vilbel
- Sparkasse Darmstadt
- STEMAK Energiesparhaus Weiterstadt
- Unger Ingenieure, Darmstadt
- VOLKSBANK Südhessen-Darmstadt eG

Natürlich steht der Kreis der Förderer jedem offen, der uns unterstützen will. Wir sind gemeinnützig und können Ihnen eine Spendenbescheinigung zukommen lassen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Vorsitzende der Schwimmabteilung, Waldemar Metzler, Tel. (01 71) 2 87 93 56 jederzeit gerne zur Verfügung.

WASSERSPORT

Impressionen vom Ruder- und Paddeltraining für Kinder und Jugendliche der vergangenen Saison

Teil 1



Paddeltraining auf dem Altrhein:
Erfolgreiches intern



oben: Unterwasserboot; mitte:
Wie viele Kinder lassen sich
mit einem Boot abschleppen?



Auch schwimmen gegen die Strömung
will geübt sein. Spaß macht es allemal.



Gleichgewichtsübungen auf dem Boot (oben)
Wer ist stärker? Tauziehen mit dem Boot





Auch Wanderfahrten können Spaß machen, besonders in den Bootsgassen



Alle haben es gut gemeistert.



**Teil 2 in der Januar-Ausgabe:
Wildwasserübungen in Marburg**

Liebe Wassersportler – ich habe gute Nachrichten für Euch

Wir bekommen zusätzliche Termine im Trainingsbad für unser "Schwimmen und Eskimotieren": Samstags von 9:30 bis 11:30 Uhr. Wir wollen damit jenen Mitgliedern helfen, die aus beruflichen Gründen Mittwochs nicht ins Schwimmbad kommen können, weil das Training bereits um 16:45 Uhr beginnt. Zusatztermine: samstags von 9:30 bis 11:30 Uhr am

8. Dezember 2012

6. Januar 2013

2. Februar 2013

2. März 2013

im Schul- und Trainingsbad, Heinrich-Fuhrstr. 38, Darmstadt. Betreuer: Clementine Kraus, Daniela und Markus Voss, Winfried Herbst. Clementine Kraus schlägt vor, "dass die Wanderfahrer mal das Öffnen der Spritzdecke und das Aussteigen mit Kopf unter Wasser üben könnten". Bei Interesse und Teilnahme, bitte eine Email an mich:

werner.ihl@dsw12-wassersport.de

Sportliche Grüße,
Werner.

DSW 12 – Wassersportabteilung: Jahresprogramm 2013

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Zuständig
01.01.13	12:00	Rudern und Paddeln ins neue Jahr.	N.N.
11.01.13	18:00	1. Themenabend: „Naturkunde Altrhein“.	Bent Norgaard
12.01.13	19:00	Feuerzangenbowle.	Dieter Giese
25.01.13	18:00	1. Filmabend im Bootshaus.	Werner Ihl
01.02.13	18:00	2. Themenabend: „Knoten, Schilder und Sicherheit auf dem Wasser“.	Bent Norgaard Winfried Herbst
17.02.12	11:00	Schnee- und Eisfahrt, anschl. Imbiss i. d. Gaststätte. Anmeldung bis 09.02.13 / 0 62 58 – 94 16 80	Werner Ihl
22.02.13	18:00	2. Filmabend im Bootshaus.	Werner Ihl
24.02.13	10:00	Winterwanderung / Treffpunkt: Parkplatz Böllenfalltor.	Ulrich Becker
01.03.13	18:00	3. Themenabend: "Fledermaushaus bauen".	Bent Norgaard
09.03.13	14:00	1. Gemeinschaftsdienst.	Vorstand
16.-17.03.13	-----	Bezirk: Spießbratenfahrt an die Nahe.	Winfried Herbst
23.03.-06.04.13	-----	Bezirkswildwasser – Tour nach Frankreich an Lou und Orb.	Winfried Herbst
10.04.13	19:00	Vorbesprechung / Bollentocht (Holland) / Bootshaus.	Reinhard Henke
13.04.13	14:00	2. Gemeinschaftsdienst.	Vorstand
14.04.13	09:45	Anpaddeln / Anrudern. Gleichzeitig auch Bezirksanpaddeln Abfahrt 10:30 Uhr am DSW-Steg. Fahrt zu den WSF in Guntersblum. Verpflegung mitnehmen! Getränke vor Ort.	Werner Ihl
19.04.13	17:00	Beginn des Kinderpaddelns.	Jan Hausen
19.-22.04.13	-----	Blumenzwiebelfahrt rund um Haarlem (Holland), 17, 27 oder 35 km am Sonntag, Grachtenrundfahrt am Samstag. Rückfahrt Montag, Übernachtung in Zelten auf dem Gelände des HKV Haarlem. Erfelden–Haarlem: 465 km.	Reinhard Henke
24.04.13	20:00	Jahreshauptversammlung der Wassersportabteilung im SLZ	Vorstand
27.04.13	09:00	Bezirk: Ökologiekurs im Bootshaus des DSW'12 Info und Anmeldung: eberwald@gmx.de	Eberhard Walther Werner Ihl
28.04.13	-----	HKV: WW – Wanderfahrschulung Marburg.	Winfried Herbst
01.05.13	09:00	Paddeltagestour auf den Otterstädter Altrhein, 9 Uhr am Bootshaus / Boote aufladen / Abfahrt 10 Uhr	Johannes Kollmann
03.05.03	20:30	Vorbesprechung / Himmelfahrt / Bootshaus.	Bent Norgaard
05.05.13	14:00	Tag der offenen Tür.	Vorstand
09.-12.05.13	-----	Himmelfahrt: Familienfahrt nach Weil am Rhein WW-Übungsstrecke Hüningen / Wanderfahrt auf Rhein.	Bent Norgaard, Winfried Herbst
09.-12.05.13	-----	Bezirkswildwasser – Tour nach Mittenwald.	Werner Ihl
15.05.13	20:30	Vorbesprechung / Pfingstfahrt / Bootshaus.	Werner Ihl
16.05.13	18:00	Vorbesprechung / WW - Allier / Bootshaus. Info: u.grimm_b.hufeisen@t-online.de	Ulrich Grimm
17.-20.05.13	-----	Pfingsten: Bezirksfamilienfahrt an den Neckar.	Werner Ihl
22.05.13	20:30	Vorbesprechung / Fronleichnam / Bootshaus.	Johannes Kollmann Dieter Topitsch
26.05.13	-----	HKV: WW – Wanderfahrschulung Marburg.	Werner Ihl
25.-30.05.13	-----	Wildwasser – Tour a. d. Allier / Frankreich.	Ulrich Grimm
30.05.-15.06.13	-----	Sommerwanderfahrt, Allier / Loire.	Mechthild und Winfried Herbst

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Zuständig
30.05.-02.06.13	-----	Fronleichnam: Fahrt nach Kehl / Rhein-Nebenflüsse. Campingplatz Friesenheim.	Johannes Kollmann Dieter Topitsch
30.05.-02.06.13	-----	Bezirkswildwasser – Tour nach Zweisimmen / Berner Oberland	Werner Ihl
15.-16.06.13	-----	Kleinflößfahrt Elsass / C-platz in Gerstheim. Anmeldung per email bei Eberhardt bis zum 01.06.13, eberwald@gmx.de (Ökologie – Wochenende/ Badischer Kanuverband).	Eberhard Walther
22.06.13	15:00	Kieshüwelfest.	Vorstand
30.06.13	10:00	Ruder- und Paddeltour: Bootshaus – Ginsheimer Altrhein	Rüdiger Sattler
30.06.13	-----	HKV: WW – Wanderfahrschulung Marburg.	Werner Ihl
06.07.13	12:00	Großkanadierfahrt „Rundum“ mit Grillen in Florida Nur mit Voranmeldung bis 30.06.13 / Liste im Bootshaus	Werner Ihl
29.07.-04.08.13	-----	HKV: Jugendwildwasserwoche / Lienz / Osttirol Auch für Erwachsene	HKV Werner Ihl
16.08.13	20:30	Vorbesprechung Familienfahrt.	Bent Norgaard
21.08.13	20:30	Vorbesprechung Boppardfahrt / Anmeldeschluß: 16.08.13.	Winfried Herbst
23.-25.08.13	-----	HKV: Wanderfahrtreffen beim PC Wißmar.	Werner Ihl
23.-25.08.13	-----	Familienfahrt.	Bent Norgaard
31.08.-01.09.13	07:30	Boppardfahrt / Abfahrt: 8:00 Uhr.	Winfried Herbst
06.-08.09.13	-----	HKV: Kanu – Jugend Wochenende in Kassel (CKK).	Werner Ihl
07.09.13	14:00	3. Gemeinschaftsdienst.	Vorstand
14.09.-21.09.13	-----	HKV: WW – Fahrt nach Landeck.	Werner Ihl
22.09.13	09:30	Ruderfahrt Oppenheim / Nierstein	Clementine Kraus
25.09.13	20:30	Vorbesprechung Herbstfahrt / Bootshaus.	Winfried Herbst
27.09.13	17:00	Ende des Kinderpaddelns.	Jan Hauslen
29.09.13	10:00	Bezirksabpaddeln / Abfahrt: 10:30 Uhr am DSW-Steg.	Werner Ihl
03.- 06.10.13	-----	Bezirks - Wanderpaddeltour auf dem Main ab Bamberg.	Winfried Herbst
11.10.13	18:00	Terminplanung 2014 / Bootshaus.	Werner Ihl
23.10.13	19:00	Bezirksversammlung (mit Terminen 2014).	Werner Ihl
27.10.13	10:30	Abpaddeln und Abrudern / Abfahrt: 11:00 Uhr.	Werner Ihl
03.11.13	10:00	HKV: Fachgruppentagung „Freizeitsport“ in Gießen.	Werner Ihl
09.11.13	14:00	4. Gemeinschaftsdienst.	Vorstand
10.11.13	10:00	Herbstwanderung.	Georg Gruber
17.11.13	12:00	Fahrt auf dem herbstlichen Altrhein.	NN
17.11.13	16:00	Bootshaus: Bilder der Saison / Essen.	Mechthild Herbst, u.a.
01.12.13	16:00	Jahresabschlussabend im Bootshaus.	Mechthild Herbst, u.a.
07.12.13	15:00	Bezirksadventsfeier mit Film- / Diaabend / TSG 1846.	Werner Ihl
08.12.13	10:00	Bezirkseisvogelfahrt nach Guntersblum.	Werner Ihl
Sonderfahrten		Kleinflussfahrten, abh. von Wasserstand u. Jahreszeit.	NN

Liebe Mitglieder der Wassersportabteilung,

Der Vorstand der Wassersportabteilung hat sich in den letzten Monaten mit der Frage der Sicherheit auf dem Wasser auseinandergesetzt. Dabei sind, sowohl zum Schutze der Teilnehmer als auch für die

Absicherung der Organisatoren, nachfolgende Sicherheitsregelungen festgelegt worden. Sie gelten für alle Vereinsfahrten ab dem Jahre 2013.

Euer Vorstand

Sicherheitsregelungen der Wassersportabteilung des DSW 12

Im Folgenden sind die Sicherheitshinweise aufgeführt, auf die vor jeder Vereinsfahrt auf großen Flüssen und Seen hingewiesen werden muss, sowohl bei den Vorbesprechungen als auch direkt bei Fahrtantritt, d. h. kein Fahrtteilnehmer geht aufs Wasser bevor die Sicherheitshinweise und Eckdaten der Fahrt besprochen sind. Im Anschluss sind noch einige Ergänzungen für Wildwasserfahrten aufgeführt.

1. Bei der Organisation von Fahrten ist zu beachten, dass
 - der Organisator entweder die Fahrtenleiterausbildung selbst absolviert hat
 - oder mit einem Teilnehmer zusammenarbeitet, der die Fahrtenleiterausbildung besitzt.
2. Der Organisator sollte alle Teilnehmer vor Antritt der Fahrt befragen, ob eine Krankheit vorliegt, die dazu führen kann dass die Bootsbeherrschung nicht gewährleistet ist, z.B. Gefahr durch Bewusstlosigkeit (z.B. durch Unterzuckerung), Bewegungseinschränkungen etc. Sinnvoll wäre es, sich dies unterschreiben zu lassen.
3. Der Fahrtenleiter muss sich über die sportlichen Fähigkeiten der Teilnehmer im Klaren sein. Jeder Paddler sollte schon einmal den Ausstieg nach einer Kenterung geübt haben.
4. Der Vorstand der Wassersportabteilung empfiehlt dringend, auf großen und insbesondere schiffbaren Flüssen und Seen Schwimmwesten zu tragen, obwohl es in Deutschland nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Ist ein Teilnehmer nicht bereit, eine Schwimmweste zu tragen, so muss er eine Erklärung unterschreiben, dass er auf die Wichtigkeit des Tragen einer Schwimmweste hingewiesen wurde und dass er auf eigene Verantwortung und Gefahr aufs Wasser geht.
5. Direkt vor Fahrtantritt ist zu klären:
 - Pausenzeiten und Orte
 - Hinweis auf das richtige Verstauen von Gepäck. Vor allem der Hinweis, dass keine Gegenstände am Fahrer befestigt werden dürfen.
 - Hinweis auf Fahrweise und Fahrtroute, z.B. Fahren außerhalb der Fahrrinne, möglichst an den Tonnen entlang. Bei Kreuzung der Fahrrinne Schiffsverkehr beachten.
 - Blick zurück ist wichtig.
 - Bei größeren Gruppen müssen Untergruppen gebildet werden, die auf dem Wasser zusammenbleiben. Dabei ist darauf zu achten, dass Anfänger immer mit Erfahrenen zusammenfahren.
 - Jede Gruppe sollte über Erste-Hilfe Material verfügen. Mindestens einer der Gruppenteilnehmer sollte eine Erste-Hilfe-Ausbildung haben.
 - In jeder Gruppe sollte ein Handy griffbereit sein.
 - Es sollten Signale verabredet werden, z.B. für Fahrtrichtungsänderung, Gefahr im Verzug

Zusatz für Wildwasserfahrten:

- Für Wildwasserfahrten reicht nicht die Fahrtenleiterausbildung, es muss immer ein Übungsleiter dabei sein.
- Die komplette Wildwasserausrüstung ist zu tragen (Wärmeschutzkleidung, Helm, Schwimmweste)
- Möglichst in jedem Boot sollte ein Wurfsack dabei sein.

Der Vordruck für nachfolgende Erklärung befindet sich im DSW Ordner im Schrank des Aufenthaltsraumes im Bootshaus.

Erklärung zum Tragen von Schwimmwesten und zum Gesundheitszustand vor Fahrtantritt.

Hiermit erkläre ich, dass ich

1. darauf hingewiesen wurde, dass das Tragen von Schwimmwesten auf Flüssen und Seen mit Schiffsverkehr unverzichtbar für die eigene Sicherheit ist,
2. auf eigene Gefahr unterwegs bin, wenn ich keine Schwimmweste trage,
3. bei Fahrtantritt keine Krankheit habe, die dazu führen kann, dass die Bootsbeherrschung nicht mehr gewährleistet ist (Bewusstlosigkeit z.B. durch Unterzuckerung, Bewegungseinschränkungen etc.),
4. bei der Sicherheitsunterweisung vor Fahrtantritt die Regelungen der Wassersportabteilung zur Kenntnis genommen habe und dass ich
5. den Anweisungen des Fahrtenleiters Folge leisten werde.

Datum:

Name

Unterschrift

.....

Bei Minderjährigen Unterschrift der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten

HEINRICH WEILER GmbH

Dachdeckermeister

Dacheindeckungen · Abdichtungen · Fassadenverkleidungen · Gerüstbau · Reparaturen



Seit 1757 in Familienbesitz

64283 Darmstadt · Riedlingerstraße 28

☎ (0 61 51) 2 39 28 · Fax 29 26 57



Termine Dezember 2012

02.12.12	16:00	Jahresabschlussabend im Bootshaus	Mechthild Herbst u.a.
09.12.12	10:00	Eisvogelfahrt der TSG	TSG

Termine in der Wintersaison

Montag, 19.00 – 20.30 Uhr	Gymnastik/Hallentraining, Kasinohalle, Kontakt: Markus Haas, Tel. (06151) 312985
Mittwoch, 16.45 – 17.45 Uhr	Schwimmen und Eskimotieren, Schul- und Trainingsbad Kontakt: Daniela und Markus Voss, Tel. (06151) 400982
Donnerstag, 19.30 – 21.30 Uhr	Ballspiele u.a., Turnhalle Georg-Büchner-Schule Kontakt: Markus Haas, Tel. (06151) 312985
Samstag, 14.00 Uhr	Ruder- und Paddeltreff, Bootshaus Erfelden

Einladung zur traditionellen Feuerzangenbowle

Die traditionelle Feuerzangenbowle für Herren findet am 12.01.2013 um 19.00 Uhr - like every year - im Clubhaus am Altrhein statt. Über eine zahlreiche Teilnahme würde ich mich freuen, insbesondere dann, wenn auch ein paar "Neulinge" zu uns stoßen würden. Der Abend beginnt wie immer mit einem gedeckten Tisch, reger Unterhaltung und geht dann bei einer Feuerzangenbowle über in den von Gitarre und Mundorgel begleiteten Liederabend.

Bitte meldet Euch bis spätestens 03.01.2013 an.
(Dieter Giese 06132-8303)

Bis dann Euer Dieter

Liebe Wassersportler,
wir wünschen Euch und Euren Familien ein schönes und gesegnetes Weihnachtsfest, ein gutes und erfolgreiches Jahr 2013 und – wie könnte es anders sein – immer eine handbreit Wasser unter dem Kiel.
Euer Vorstand

Schwimmen und Eskimotieren

Das "Schwimmen und Eskimotieren" findet auch in diesem Winter im Schul- und Trainingsbad in der Heinrich-Fuhr-Str. 38 statt. Hallentraining (Gymnastik, Kleine Spiele, Zirkeltraining) **ab 29.10.2012 immer montags von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr** in der Kasinohalle (an der Kasinostraße, zwischen Julius-Reiber-Str. und Landwehrstr.), Parkplatz Zufahrt Landwehrstraße, Eingang hinter ehem. Bundesbankgebäude (Julius-Reiber-Str.) Bitte um 19.00 Uhr umgezogen in der Halle sein!!! Nur Hallenturnschuhe, keine Jogging-Schuhe oder gar Straßenschuhe benutzen, bitte Gymnastik-Matten (soweit vorhanden) mitbringen. Außerdem gibt es ab diesen Winter eine zweite Trainingsmöglichkeit: **donnerstags ab 19.30 Uhr** in der Turnhalle Georg-Büchner-Schule. Hier treffen wir uns um 19.30 zum Umziehen, wir haben insgesamt zwei Stunden Zeit. Welchen Hallen-

teil wir dort nutzen können, etc. muss alles noch vor Ort geklärt werden, Anfahrt über Nieder-Ramstädter Str., in Höhe Jahnstraße Richtung Lichtwiese abiegen, links ein Parkplatz im Lichtwiesenweg (hinter der Schule), dort relativ weit nach hinten fahren, dann die große Halle hinter der Schule!

Beginn am 1. November! Geplant sind hier v.a. Ballspiele, z.B. Prellball!

Euer "Turnvadder" hofft, Euch alle wieder zur Gymnastik, zum Prellball bzw. zu kleinen Spielen begrüßen zu können.

Viele Grüße, Markus

Übrigens.....

- bitten wir die Mitglieder, die Räume des Bootshauses für private Zwecke nutzen wollen, dieses Vorhaben frühzeitig als Antrag bei unserem Vorsitzenden Heinz Schäfer einzureichen. Der Vorstand wird das Anliegen in einer darauffolgenden Vorstandssitzung besprechen und dem Antragsteller eine Rückmeldung zukommen lassen.

- weisen wir darauf hin, dass Änderungen von Adressen oder Bankverbindungen umgehend nicht nur der Abteilung, sondern besonders auch der Geschäftsstelle des Gesamtclubs mitzuteilen sind. Änderungen von E-mail-Adressen bitte an den Vorstand

der Wassersportabteilung weiterleiten, oder senden an E-mail: (walter.becker@dsw12-wassersport.de).

- werden alle Mitglieder der Wassersportabteilung gebeten, Artikel für die Clubzeitschrift nur über Mechthild Herbst

(mechthild@family-herbst.de) einzureichen. Bilder bitte in digitaler Form und in Druckqualität vorlegen! Für Berichte über Fahrten gilt: Fasst Euch kurz!

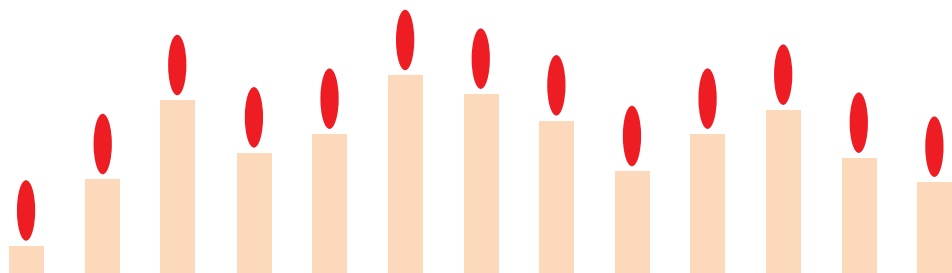
- Beiträge für die DSW-Nachrichten Januar 2013 bis spätestens 15.12.2012 senden an: E-mail: mechthild@family-herbst.de.

**WIR MÖBELN
GÄRTEN AUF.**



**farbenkrauth
Baumarkt**

DA, Heidelberger Str.195



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

- ... unserer Clubkameradin **Ingrid Heilmann** zum 50. Geburtstag am 01.12.2012
 - ... unserem Clubkameraden **Hans-Jörg Tippmann** zum 50. Geburtstag am 16.12.2012
- ... unserem Clubkameraden **Uwe Barthelmes** zum 50. Geburtstag am 20.12.2012
 - ... unserem Clubkameraden **Matthias Erhart** zum 50. Geburtstag am 21.12.2012
- ... unserem Clubkameraden **Günther Merker** zum 70. Geburtstag am 21.12.2012
 - ... unserem Clubkameraden **Leonhard Henkel** zum 78. Geburtstag am 06.12.2012



Anstrich • Verputz • Tapeten • Altbausanierung • Fassadenreinigung
Betonenschutz • Trockenbau • Wärmedämmung

seit 1847

*Ihr Malermeister
in Darmstadt*

steingässer

Im Tiefen See 75 64293 Darmstadt
Fon 06151-89 86 11 • Fax 89 86 13 • www.maler-steingaesser.de

AUSZÜGE AUS DER SATZUNG (STAND: 28. April 2003)

Die vollständige Satzung kann in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

- § 1 Abs. 2 Der Club verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck des Clubs ist die Pflege und Förderung des Sports, besonders des Schwimm- und Wassersports sowie des Volleyballspiels und Triatlons.
- § 3 Abs. 3 Mit dem Eintritt in den Club erkennt jedes Mitglied die Bestimmungen der Satzung und der Ordnungen des Clubs sowie die Beschlüsse der Mitgliederversammlung als für sich bindend an. Die Satzungen, Sportordnungen und Wettkampfbestimmungen übergeordneter Sportorganisationen, denen der Club angehört, gelten für alle Clubmitglieder, soweit sie davon betroffen sind.
- § 4 Abs. 1 Die Mitgliedschaft beträgt mindestens 12 Monate.
- Abs. 2 Die Mitgliedschaft endet:
- a) mit dem Tod des Mitglieds
 - b) durch freiwilligen Austritt
 - c) durch Streichen aus der Mitgliederliste
 - d) durch Ausschluss aus dem Club
- Abs. 3 Der Austritt ist nur zum 30.6. oder zum 31.12. eines Geschäftsjahres durch schriftliche Erklärung gegenüber dem geschäftsführenden Vorstand möglich. Die Austrittserklärung muss bis zum 31.5. bzw. 30.11. des Geschäftsjahres der Geschäftsstelle zugegangen sein; der Clubausweis ist beizufügen.
- Abs. 4 Ein Mitglied kann durch Beschluss des Gesamtvorstands aus der Mitgliederliste gestrichen werden, wenn er trotz zweimaliger Mahnung ohne Angabe von Gründen den Clubbeitrag nicht entrichtet hat. Die Streichung ist ihm und der Abteilung mitzuteilen.

SAISONKARTE UND BEITRÄGE

Saisonkarten für die Benutzung des DSW-Freibades werden mit den Club-Nachrichten verschickt bzw. in der Geschäftsstelle ausgegeben unter der Voraussetzung, dass die fälligen Beiträge bezahlt sind.

Mitgliedsgruppen	Gruppe	Beitrag (mtl.)	Badeumlage (mtl.)	Abt. Beitrag Schwimmen(mtl.)	Abt. Beitrag Triathlon (jährl.)
1. Beiträge:					
Mitglieder ab 18 Jahre	M	8,50	1,50	5,00	70,00
Ehepartner, Witwen und Witwer	E	6,50	1,50	3,00	20,00
Kinder, die die Schwimmschule besuchen	<i>Siehe separate Angebote / Preistabelle der DSW-Schwimmschule</i>				
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren:					
1 Kind	K1	6,50	1,00	5,00	60,00
weitere Kinder, je Kind	K2	5,00	1,00	3,00	20,00
Mitglieder von 18-26 Jahren* in Ausbildung:					
1 Kind	B1	6,50	1,00	5,00	60,00
weitere Kinder, je Kind	B2	5,00	1,00	3,00	20,00
Familien und Auswärtige:					
Familien (mit Kindern unter 18 Jahren bzw. von 18-26 Jahren in Ausbildung)	F	15,50	2,50	8,00	80,00
Auswärtige Mitglieder (jährlich)	A	42,00 p.a.	-	36,00 p.a.	50,00
2. Aufnahmegebühren Einzelmitglieder: 30,00€ - Familien: 50,00€					
3. Sonderbeiträge Wassersportabteilung - Miete für Bootsplatz					

Die Beiträge werden grundsätzlich halbjährlich abgerechnet (Januar und Juli eines jeden Jahres) und sind im voraus fällig. Der Verein bitte seine Mitglieder darum, die Beiträge per Lastschrift einziehen zu lassen und die Rechnungsstellung per E-Mail-Versand vornehmen zu dürfen. Hierzu sind die Übermittlung der Bank-Verbindung und der E-Mail-Adresse an die Geschäftsstelle eine Grundvoraussetzung.

*) B1 und B2 letztmalig im Kalenderjahr, in dem das Mitglied 26 Jahre alt wird.

Weitersagen lohnt sich

Neukunden gewinnen, Einkaufsgutschein erhalten.



50 Euro
Gutschein
für einen
Neukunden

Gemeinsam Werte schaffen.

Ihre Bank in Südhessen.

Weitere Informationen erhalten Sie in einem Beratungsgespräch oder unter www.volksbanking.de

Volksbank 
Südhessen-Darmstadt eG